



Swisslog Holding AG
Webereiweg 3
CH-5033 Buchs/Aarau
Tel. +41 (0)62 837 95 37 Zentrale
Fax. +41 (0)62 837 95 56

Medienmitteilung 2/10

Solides Geschäftsergebnis in 2009

Buchs/Aarau, 10. März 2010 – Swisslog hat im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von MCHF 649.9 (2008: MCHF 786.1) und einen operativen Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) von MCHF 28.4 (2008: MCHF 35.3) erwirtschaftet. Der erwartete Rückgang beim Umsatz (-17.3%) ist eine Spätfolge des konjunkturbedingten rückläufigen Bestellungseingangs in der zweiten Jahreshälfte 2008. Obschon der Auftragseingang im Jahr 2009 gegenüber dem Vorjahr um 7.4% auf MCHF 642.0 zugenommen hat, rechnet Swisslog für 2010 weiterhin mit einem angespannten wirtschaftlichen Umfeld.

„2009 war das erwartete anspruchsvolle Jahr. Auch unser Unternehmen wurde von der Wirtschaftskrise nicht verschont“, kommentiert CEO Remo Brunswiler das Geschäftsergebnis 2009. Insbesondere in der Sparte Warehouse & Distribution Solutions (WDS) wirkte sich der im zweiten Halbjahr 2008 erlittene Rückgang des Auftragseingangs negativ aus. Der WDS-Umsatz sank 2009 im Vergleich mit dem Vorjahr um 23.8% auf MCHF 413.2. „Allerdings konnten wir 2009 in diesem Bereich einige wichtige neue Grossaufträge akquirieren“, sagt Brunswiler. Dies führte dazu, dass der Auftragseingang im WDS-Geschäft 2009 um 13.8% auf MCHF 403.8 stieg. Der Auftragsbestand lag 2009 mit MCHF 299.7 (+0.5%) auf Vorjahresniveau.

Weniger vom konjunkturellen Abschwung betroffen war die Division Healthcare Solutions (HCS). Mit einem Umsatz von MCHF 236.8 (-2.9%) hielten sich die negativen konjunkturellen Auswirkungen in engen Grenzen. Auch der Auftragseingang von MCHF 238.4 (-2.0%) und der Auftragsbestand von MCHF 146.7 (-0.5%) entsprachen dem Vorjahresniveau. Zudem bleibt Swisslog mit der Hauptproduktlinie, den Rohrpostsystemen, klar Weltmarktführer, und der Ausbau des Produktportfolios für das automatisierte Medikamentenmanagement in Spitälern wurde weiter vorangetrieben.

Eigenkapitalquote, Liquidität, Finanzergebnis und Unternehmensgewinn verbessert

Die Bilanz konnte im vergangenen Geschäftsjahr weiter gestärkt werden. Das Eigenkapital nahm um 8.6% auf MCHF 161.3 zu. Swisslog verfügt damit über eine Eigenkapitalquote von 40.0% (2008: 34.9%). Dank des guten Cashflows aus dem operativen Geschäft sowie der Zunahme von Vorauszahlungen von Kunden nahm auch die Liquidität zu. Das Nettovermögen belief sich Ende 2009 auf MCHF 104.3 (2008: MCHF 75.4).

Das Finanzergebnis mit MCHF -4.3 (2008: MCHF -5.9) und der Steueraufwand mit MCHF -6.4 (2008: MCHF -11.5) waren 2009 ebenfalls besser als im Vorjahr. So fiel der Unternehmensgewinn mit MCHF 17.7 höher aus als das Vorjahresergebnis (MCHF 11.2), das durch den Verlust beim Verkauf der Wassermann AG belastet worden war. Der Generalversammlung wird die Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.02 pro Aktie vorgeschlagen.

Vorsichtiger Ausblick 2010

Trotz schwierigem Umfeld konnte, aufgrund eines konsequenten Kapazitätsmanagements, ein stabiles operatives Ergebnis erzielt werden. So baute das Unternehmen 4.7% seines Personals (auf Basis von Vollzeitstellen) ab. Dies geschah je zur Hälfte durch natürliche Abgänge und durch Entlassungen. Ende 2009 lag der Personalbestand auf Basis von Vollzeitstellen bei 2 044 (2008: 2 145).

Insgesamt gehen Verwaltungsrat und Management davon aus, dass auch 2010 ein anspruchsvolles Jahr bleiben wird. Es werden ein Umsatz und ein operatives Ergebnis (EBIT) von 5 bis 10% unter dem Vorjahr erwartet. „Auch im laufenden Jahr werden wir auf eine schlanke Organisation und flexible Strukturen achten“, kündigt CEO Remo Brunswiler an. „Allerdings werden wir unsere strategische Stossrichtung entschlossen weiter verfolgen und daran arbeiten, unsere Position auch in hart umkämpften Märkten weiter zu verbessern.“ Neben internem Wachstum kann dies auch durch Akquisitionen geschehen.

Wechsel an der Spitze von Healthcare Solutions

An der Spitze der Division Healthcare Solutions kommt es zu einem Wechsel. Charlie Kegley (63), der die Division seit 2003 erfolgreich geführt und ausgebaut hat, tritt Ende 2011 in den Ruhestand. Bis zu einer definitiven Nachfolgeregelung übernimmt Remo Brunswiler, CEO der Swisslog Gruppe, ab 1. April 2010 interimistisch die Führung der Division. Charlie Kegley bleibt bis zu seiner Pensionierung verantwortlich für den nordamerikanischen Markt der Division und Mitglied des Executive Committees der Swisslog. „Charlie Kegley hat einen wesentlichen Anteil am erfolgreichen Aufbau von Healthcare Solutions, insbesondere auch an unserem Erfolg auf dem amerikanischen Markt“, sagt Remo Brunswiler.

Kalender

- 15. April 2010: Generalversammlung
- 17. August 2010: Publikation der Halbjahreszahlen 2010
- 19. Oktober 2010: Investorentag Swisslog

Kontakt

Swisslog Holding AG

Christian Mäder

Chief Financial Officer

Tel: +41 (0)62 837 95 64

Fax: +41 (0)62 837 95 57

E-mail: christian.maeder@swisslog.com

Internet: www.swisslog.com

Swisslog

Swisslog ist eine weltweit agierende Anbieterin von integrierten Logistiklösungen für Lagerhäuser, Verteilzentren und Krankenhäuser. Die Leistungspalette umfasst die Erstellung komplexer Lagerhäuser und Verteilzentren inklusive der Implementierung von eigener Software sowie innerbetriebliche Logistiklösungen für Spitäler.

Die Swisslog-Lösungen ermöglichen den Kunden, die Produktions-, Logistik- und Distributionsprozesse zu optimieren, um die Flexibilität, die Reaktionsfähigkeit und die Qualität der Serviceleistungen zu steigern sowie Logistikkosten zu minimieren. Auf die langjährige Erfahrung von Swisslog in der Entwicklung und Umsetzung von integrierten Logistiklösungen verlassen sich Kunden in weltweit mehr als 50 Ländern.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Buchs/Aarau, Schweiz, beschäftigt in rund 20 Ländern derzeit über 2 000 Mitarbeitende. Die Muttergesellschaft der Gruppe, die Swisslog Holding AG, ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valorennummer: 1 232 462, Telekurs: SLOG, Reuters: SLOG.S).

Mehr Informationen zu Swisslog unter www.swisslog.com

KENNZAHLEN SWISSLOG-GRUPPE

MCHF	1.1.–31.12.2009	1.1.–31.12.2008
FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN		
Auftragseingang	642.0	598.0
Auftragsbestand*	446.4	445.6
Umsatz netto	649.9	786.1
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	39.5	41.1
Operatives Ergebnis (EBIT)	28.4	35.3
<i>EBIT Marge</i>	4.4%	4.5%
Unternehmensergebnis	17.7	17.9
Eigenkapital*	161.3	148.5
Nettoarvermögen*	104.3	75.4
Nettoumlaufvermögen*	-52.4	-30.9
Personalbestand – Vollzeitstellen*	2 044	2 145

* am Periodenende

ZUSAMMENGEFASSTE KONSOLIDIERTE BILANZ

MCHF	31.12.2009	31.12.2008
Sachanlagen	14.9	13.0
Goodwill	80.1	78.1
Sonstige immaterielle Anlagewerte	12.2	13.8
Latente Steuerguthaben	5.4	6.0
Sonstige Vermögenswerte	6.2	7.8
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	118.8	118.7
Warenvorräte	22.9	26.4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72.1	105.7
Guthaben aus Fertigungsaufträgen	40.1	37.2
Steuerguthaben	3.2	1.3
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	10.1	13.2
Sonstige Forderungen	11.4	9.1
Wertschriften	0.4	12.3
Flüssige Mittel und Geldanlagen	124.0	101.0
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	284.2	306.2
TOTAL VERMÖGENSWERTE	403.0	424.9
Anteiliges Eigenkapital der Aktionäre der Muttergesellschaft	161.2	148.4
Minderheitsanteile	0.1	0.1
EIGENKAPITAL	161.3	148.5
Latente Steuerverbindlichkeiten	1.3	0.8
Sonstige Verbindlichkeiten	8.4	9.5
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	9.7	10.3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.4	65.6
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	92.5	98.0
Rückstellungen	11.1	10.2
Steuerverbindlichkeiten	2.6	4.4
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.1	34.0
Wandelanleihe	0.0	37.9
Sonstige Verbindlichkeiten	15.2	16.0
Finanzverbindlichkeiten	20.1	0.0
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	232.0	266.1
TOTAL EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN	403.0	424.9

ZUSAMMENGEFASSTE KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

MCHF	1.1.–31.12.2009	1.1.–31.12.2008	Veränderung in %
FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN			
UMSATZ NETTO	649.9	786.1	-17.3%
Sonstiger operativer Ertrag	2.5	0.3	
Material- und Dienstleistungsaufwand	303.3	398.4	
Personalaufwand	240.7	256.7	
Sonstiger operativer Aufwand	68.9	90.2	
Abschreibungen und Amortisationen	11.1	5.8	
OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT)	28.4	35.3	-19.5%
Finanzertrag	4.1	9.4	
Finanzaufwand	-8.4	-15.3	
ERGEBNIS VOR STEUERN	24.1	29.4	-18.0%
Ertragssteuern	-6.4	-11.5	
UNTERNEHMENSERGEBNIS FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN	17.7	17.9	-1.1%
ERGEBNIS NICHT FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN	0.0	-6.7	
UNTERNEHMENSERGEBNIS	17.7	11.2	58.0%
<i>Anteilig:</i>			
<i>Aktionäre der Muttergesellschaft</i>	<i>17.7</i>	<i>11.2</i>	
ERGEBNIS JE AKTIE			
	CHF	CHF	
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie aus fortgesetzten Aktivitäten	0.07	0.07	
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	0.00	-0.03	
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie	0.07	0.04	

ZUSAMMENGEFASSTE KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

MCHF	1.1.–31.12.2009	1.1.–31.12.2008	Veränderung in %
UNTERNEHMENSERGEBNIS	17.7	11.2	58.0%
Verkauf von zur Veräusserung verfügbaren Finanzanlagen ¹	0.0	-0.6	
Währungsumrechnungsdifferenzen			
aus Aufgabe Geschäftsbereich	0.0	0.1	
aus fortgesetzten Aktivitäten	-0.3	-16.8	
SONSTIGES ERGEBNIS NACH STEUERN	-0.3	-17.3	
GESAMTERGEBNIS NACH STEUERN	17.4	-6.1	
<i>Anteilig:</i>			
<i>Aktionäre der Muttergesellschaft</i>	<i>17.4</i>	<i>-6.1</i>	

¹ Steuerfreier Verkauf Beteiligung CPS Color Group Oy im ersten Halbjahr 2008

ZUSAMMENGEFASSTE KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

MCHF	1.1.–31.12.2009	1.1.–31.12.2008	Veränderung in %
FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN			
Unternehmensergebnis	17.7	17.9	-1.1%
Abschreibungen und Amortisationen	11.1	5.8	
Sonstige Anpassungen	12.0	8.3	
Bezahlte Steuern	-8.7	-7.5	
GELDFLUSS VOR VERÄNDERUNG DES NETTOUMLAUFVERMÖGENS	32.1	24.5	31.0%
Zunahme (-)/Abnahme (+) von:			
Warenvorräten	3.9	1.1	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Guthaben aus Fertigungsaufträgen, aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und sonstigen Forderungen	35.8	-35.7	
Zunahme (+)/Abnahme (-) von:			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-9.3	12.9	
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	-8.0	24.3	
Sonstige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	-6.3	9.9	
Rückstellungen	0.5	-0.4	
GELDFLUSS AUS NETTOUMLAUFVERMÖGEN	16.6	12.1	37.2%
NETTO-GELDFLUSS AUS OPERATIVEN AKTIVITÄTEN	48.7	36.6	33.1%
Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Anlagewerte	-10.6	-14.1	
Verkauf von Wertschriften	11.5	5.2	
Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten	0.1	0.5	
Kauf von Tochtergesellschaften	-1.9	-4.9	
Sonstiger Geldfluss aus Investitionen ¹	1.1	23.1	
NETTO-GELDFLUSS AUS INVESTITIONEN	0.2	9.8	-98.0%
Teilrückkäufe/Rückzahlung Wandelanleihe	-39.2	-18.5	
Fester Vorschuss	20.0	0.0	
Verkauf (+)/Kauf (-) von eigenen Aktien	0.2	-1.9	
Ausbezahlte Dividende	-5.0	0.0	
Sonstiger Geldfluss aus Finanzierung	-2.6	-2.6	
NETTO-GELDFLUSS AUS FINANZIERUNG	-26.6	-23.0	15.7%
GELDFLUSS AUS NICHT FORTGESETZTEN AKTIVITÄTEN	0.0	-0.4	
Währungsumrechnungsdifferenzen auf flüssige Mittel und Geldanlagen	0.7	-2.3	
NETTOABNAHME/-ZUNAHME DER FLÜSSIGEN MITTEL UND GELDANLAGEN	23.0	20.7	
FLÜSSIGE MITTEL UND GELDANLAGEN AM PERIODENANFANG	101.0	80.3	
FLÜSSIGE MITTEL UND GELDANLAGEN AM PERIODENENDE	124.0	101.0	

¹ Verkauf Beteiligung CPS Color Group Oy im ersten Halbjahr 2008

ZUSAMMENGEFASSTE VERÄNDERUNGEN DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

MCHF	Aktienkapital	Kapital- und Agioreserven	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Reserve für zur Veräußerung verfügbare Finanzanlagen	Reserve für Währungsumrechnungsdifferenzen	Summe	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
STAND 31.12.2007	2.5	80.0	0.0	105.0	0.6	-31.8	156.3	0.1	156.4
Unternehmensergebnis 2008				11.2			11.2		11.2
Sonstiges Ergebnis					-0.6	-16.7	-17.3		-17.3
GESAMTERGEBNIS	0.0	0.0	0.0	11.2	-0.6	-16.7	-6.1	0.0	-6.1
Eigene Aktien			-1.9				-1.9		-1.9
Aktienbasierte Vergütung		0.1					0.1		0.1
STAND 31.12.2008	2.5	80.1	-1.9	116.2	0.0	-48.5	148.4	0.1	148.5
Unternehmensergebnis 2009				17.7			17.7		17.7
Sonstiges Ergebnis						-0.3	-0.3		-0.3
GESAMTERGEBNIS	0.0	0.0	0.0	17.7	0.0	-0.3	17.4	0.0	17.4
Eigene Aktien			0.2				0.2		0.2
Aktienbasierte Vergütung		0.2					0.2		0.2
Dividendenausschüttung				-5.0			-5.0		-5.0
STAND 31.12.2009	2.5	80.3	-1.7	128.9	0.0	-48.8	161.2	0.1	161.3

ZUSAMMENGEFASSTE SEGMENTINFORMATIONEN

MCHF	Warehouse & Distribution Solutions	Healthcare Solutions	2009 Total Segmente	Corporate/ Eliminierungen	Total Gruppe ¹	Warehouse & Distribution Solutions	Healthcare Solutions	2008 Total Segmente	Corporate/ Eliminierungen	Total Gruppe ¹
Auftragseingang	403.8	238.4	642.2	-0.2	642.0	354.9	243.3	598.2	-0.2	598.0
Auftragsbestand (am Jahresende)	299.7	146.7	446.4	0.0	446.4	298.2	147.4	445.6	0.0	445.6
Gesamtumsatz	413.2	236.8	650.0	-0.1	649.9	542.6	243.8	786.4	-0.3	786.1
Abschreibungen und Amortisationen	8.5	2.3	10.8	0.3	11.1	3.5	2.1	5.6	0.2	5.8
OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT)	15.1	22.0	37.1	-8.7	28.4	21.3	24.3	45.6	-10.3	35.3
Finanzergebnis netto					-4.3					-5.9
ERGEBNIS VOR STEUERN					24.1					29.4
Total Aktiven	197.5	138.9	336.4	66.6	403.0	221.5	164.5	386.0	38.9	424.9
Netto gebundenes operatives Kapital (NOA) ²	-31.7	84.4	52.7	-4.0	48.7	-31.1	98.3	67.2	-2.7	64.5
Nettoumlaufvermögen ³	-91.1	40.7	-50.4	-2.0	-52.4	-86.7	54.7	-32.0	1.1	-30.9
Tage des Nettoumlaufvermögens	-80.4	62.7			-29.4	-58.3	82.0			-14.4
Investitionen in Sachanlagen/ immaterielle Anlagewerte ⁴	6.7	3.8	10.5	0.1	10.6	10.2	3.1	13.3	0.6	13.9
Personalbestand – Vollzeitstellen (am Jahresende) ⁵	1 180	846	2 026	18	2 044	1 285	840	2 125	20	2 145
EBIT in % des Umsatzes (EBIT-Marge)	3.7	9.3			4.4	3.9	10.0			4.5

1 Entspricht fortgesetzten Aktivitäten

2 Anlage- und Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel, Geldanlagen, Wertschriften, latente Steuerguthaben und sonstige Vermögenswerte) abzüglich operativer Verbindlichkeiten und Rückstellungen (ohne verzinsliche Darlehen, latente Steuerverbindlichkeiten und kurzfristige Steuerverbindlichkeiten)

3 Ohne flüssige Mittel, Geldanlagen, Wertschriften, latente Steuerguthaben, -verbindlichkeiten und verzinsliche Darlehen

4 Ohne Goodwill

5 Eingeschränkte Vergleichbarkeit zum Vorjahr, da 2008 anstelle der Vollzeitstellen der Mitarbeiterbestand ausgewiesen wurde

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, d.h. Aussagen unter Verwendung von Begriffen wie «glaubt», «erwartet» oder ähnlichen Ausdrücken. Solche Aussagen unterliegen naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche erhebliche Abweichungen zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Entwicklung und der Performance der Swislog-Gruppe einerseits und den diesen Aussagen zugrunde liegenden Annahmen andererseits bewirken können. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollte sich der Leser nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Swislog Holding AG übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder diese künftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.